

Literaturbesprechung = Recension

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Schweizerische Zeitschrift für Pilzkunde = Bulletin suisse de mycologie**

Band (Jahr): **53 (1975)**

Heft 4

PDF erstellt am: **16.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Samstag, 6. September: Abreisetag.

Sonderprogramm: 8 Uhr: Abfahrt nach Rust. – 9 bis 12 Uhr: Bootsfahrt mit romantischen Fischerkähnen (je acht Personen) durch die für Mitteleuropa einmalige Flussauenlandschaft des Taubergiessen.

Tagungsgebühr DM 25.–, für Familienangehörige DM 15.–.

Anmeldung bis 30. Juni erbeten. Interessenten aus der Schweiz verlangen Anmeldeformulare bei A. Nyffenegger, Muristrasse 5, 3123 Belp, Tel. 031 81 11 51. Sonstige Auskünfte bitte direkt einholen beim Organisationskomitee (Adresse siehe unten!).

Hinweis: Während der Tagung wird eine vollständige Motivsammlung «Pilze auf Briefmarken» aus aller Welt ausgestellt (Aussteller: W. Kühnl).

Für das Organisationskomitee: Dieter Knoch, D-783 Emmendingen, Mozartstrasse 8.

Literaturbesprechung Recension

Unsere Pilze. In der Hallwag-Taschenbuchreihe «Botanik» ist ein neues Büchlein mit dem Titel «Unsere Pilze» von Hans Mauch und Konrad Lauber im Herbst 1974 erschienen, das das bisherige Pilzbüchlein von Habersaat aus dem gleichen Verlag ersetzen soll.

Das handliche Taschenbuch, in gewohnt gediegener Aufmachung des Verlages, enthält 174 Pilzarten in Farbe mit je einer kurzen, treffenden Beschreibung des abgebildeten Pilzes.

Der Textteil vor dem Bildteil gibt Auskunft über Pilzjagd und Pilzschutz, die Stellung der Pilze im Pflanzenreich, Bau und Lebensweise der Pilze, Giftpilze, Pilzgifte und Pilzvergiftungen, Pilze als Nahrungsmittel und für Pilzliebhaber, die sich tiefer in das interessante Gebiet der Mykologie einarbeiten wollen, die Verwendung des Mikroskops in der Pilzkunde.

Die Abbildungen, fast durchwegs Standortaufnahmen, und die Beschreibungen sind gegliedert in Lamellenpilze, Röhrlinge, übrige Basidienpilze und Schlauchpilze. Am Schluss des Büchleins sind noch Angaben über Pilzliteratur. Ein deutsches Namensverzeichnis der Pilze schliesst das Büchlein ab.

Die Farbaufnahmen der einzelnen Pilze an ihrem Standort sind ausgezeichnet. Die beiden Autoren wissen mit grossem Geschick und Können die typischen Artmerkmale der einzelnen Pilze in ihren Farbaufnahmen zur Darstellung zu bringen.

Das neue Taschenbuch kann jedem Pilzfreund im Hinblick auf die kommende Pilzseason aufs wärmste empfohlen werden. Es ist auch im Buchhandel des Verbandes Schweizerischer Vereine für Pilzkunde zum Preis von Fr. 8.30 erhältlich. Hz

Unsere Verstorbenen Carnet de deuil

Am 25. Januar erreichte uns die Nachricht vom Hinschied unseres langjährigen Pilzfreundes und treuen Mitgliedes

Giovanni Longhi

Binningen. Er war ein eifriges Mitglied unserer Sektion und besuchte früher regelmässig unsere Anlässe. Aus gesundheitlichen Gründen und wegen vieler anderer Verpflichtungen war es ihm in den letzten Jahren leider nicht mehr möglich, regelmässig an unserem Vereinsleben teilzunehmen. Wir bitten, dem Verstorbenen ein ehrendes Andenken zu bewahren, und sprechen seiner Gattin und den Angehörigen unser herzliches Beileid aus.

Verein für Pilzkunde Birsfelden und Umgebung